

PRESSEINFORMATION

„Ja“ zu attraktiven Lohnerhöhungen im Handel - „Nein“ zu wirtschaftlich nicht vertretbaren Forderungen

Anlässlich der heutigen Resolutionsüberreichung durch die Gewerkschaft an den steirischen KV-Verhandler Philipp Gady mahnt Handelsobmann Gerhard Wohlmuth einmal mehr den sozialpartnerschaftlichen Dialog ein: „Die Arbeitgeberseite hat den Verhandlungstisch nie verlassen und ist auch bereit, ein attraktives Gesamtpaket für alle Handelsangestellten abzuschließen. Dieses muss allerdings auch wirtschaftlich vertretbar sein“, betont Wohlmuth und verweist in diesem Zusammenhang auf die zuletzt schwächere Konjunkturdynamik. Nach einem nominellen Umsatzplus von 2,6 Prozent im ersten Quartal und 1,6 Prozent im zweiten Quartal endete das dritten Quartal des heurigen Jahres für den stationären Einzelhandel in der Steiermark nämlich mit einem Umsatzminus von 0,8 Prozent. „Angesichts dieser wirtschaftlichen Realität halte ich das Angebot der Arbeitgeberseite für sehr gut und ich bin auch optimistisch, dass wir hier zu einer positiven Lösung für alle Beteiligten kommen werden“, so Wohlmuth abschließend.

Graz, 10. Dezember 2018

Rückfragehinweis:

Mario Lugger
Referatsleiter Kommunikation
0316/601-652